

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 129.

Freitag den 7. Juni 1895.

(2389) 3—3 B. 9172 ex 1895.

## Kundmachung

des f. f. Finanzministeriums in betreff der Auslösung neuer Couponsbogen zu den Obligationen der einheitlichen Staatschuld (4·2 Silber- und Notenrente) zu 100 fl.

Mit Rücksicht auf die bevorstehende Fälligkeit des letzten der zu den Obligationen der Silber- und Notenrente zu 100 fl. hinausgegebenen Coupons werden hiemit für die Hinausgabe neuer Couponsbogen folgende Bestimmungen getroffen:

1.) Die Ausgabe der neuen Couponsbogen, welche 14 Halbjahrscoupons zu 2 fl. 10 kr. mit den Fälligkeitsterminen

1. Jänner 1896 bis 1. Juli 1904, bzw.

1. April 1896 bis 1. October 1904,

1. Februar 1896 bis 1. August 1904,

1. Mai 1896 bis 1. November 1904 und einen Talon enthalten, wird bezüglich

der Silberrente mit Jänner-Juli-Berzinsung am 1. Juni 1895,

der Silberrente mit April-October-Berzinsung am 1. September 1895,

der Notenrente mit Februar-August-Ber-

zinsung am 1. Juli 1895 und

der Notenrente mit Mai-November-Berzinsung am 1. October 1895 beginnen.

2.) Die neuen Couponsbogen können er-

hoben werden:

a) bei den f. f. Staatschuldenkasse in Wien;

b) bei den f. f. Ländereassen außerhalb Wien (Landeshauptkassen, Finanz-Landeskassen, Landes-Bahnhäfen) und bei den f. f. Steuerämtern;

c) bei den kön. Staats-Centralkasse in Budapest, den kön. Staatskassen in Budapest und Ugram und bei den kön. Steuerämtern in Neujohi, Debreczin, Fiume, Kastau, Klausenburg, Hermannstadt, Fünfkirchen, Pressburg, Dedenburg, Szatmár, Szegedin, Temesvár und Esseg;

d) in Amsterdam, Antwerpen, Basel, Berlin,

Breslau, Brüssel, Köln, Darmstadt, Dresden,

Frankfurt a. M., Genf, Hamburg, Leipzig,

London, Mailand, Mannheim, München, Paris, Stuttgart und Zürich bei den an diesen Plätzen bekanntzugebenden Vermittlungsstellen.

3.) Bei der Staatschuldenkasse haben die Parteien, wenn sie mehr als einen Talon beibringen, die Talons mittels Consignationen, getrennt nach der Gattung (Silber- oder Notenrente) und nach den Zinsterminen, einzureichen.

Über mehrere Consignationen derselben Gattung ist ein Summarum mit Angabe der Anzahl der Pakete und der Stückzahl der Talons jedes Termines beizubringen.

Einzelne Talons sind ohne Consignation einzureichen, doch ist auf der Rückseite solcher Talons der Name und Wohnort des Einreicher's anzusehen.

Einzelne überreichte Talons werden sogleich liquidiert und die dafür gebildeten neuen Couponsbogen noch am Einreichungstage der Partei ausgefolgt.

Für die mit Consignationen eingereichten Talons wird ein Rückschein ausgegeben und hierbei der Partei der Zeitpunkt mitgetheilt, zu welchem die entsprechenden Couponsbogen gegen Abgabe des Rückscheines behoben werden können.

4.) Bei den im Punkte 2 b., c. und d. genannten Vermittlungsstellen sind die Talons mittelst in duplo ausgestellter Verzeichnisse einzutragen, welche die wesentlichen Merkmale der Talons (Gattung, Nummern, Umwechselungszeit) enthalten und von der Partei unter Angabe ihres Wohnortes gefertigt sein müssen.

Für die Talons jedes Termines ist ein abgesondertes Verzeichnis zu verfassen.

Die eingereichten Talons werden von der Vermittlungsstelle mit der Bestätigung der Anmeldung vereinigt und sodann der Partei unter Angabe des Zeitpunktes, zu welchem die Couponsbogen erhoben werden können, zurückgegeben.

Zur angegebenen Zeit werden der Partei die neuen Couponsbogen gegen Beibringung und unter Einziehung der mit der Bestätigung der Anmeldung vereinigten Talons ausgefolgt werden.

Die Erhebung der Couponsbogen kann nur bei derjenigen Vermittlungsstelle stattfinden, bei

welcher die correspondierenden Talons zum Zwecke der Couponsbogen-Erhebung präsentiert und mit der Anmeldungsclausel versehen worden sind.

5.) Die neuen Couponsbogen werden an die Parteien in allen Fällen unentgeltlich verabschiedet.

Wien am 25. Mai 1895.

(2352) 3—3 B. 6308.

## Koncurs-Ausschreibung.

Bei der f. f. dalmatinischen Stathalterei kommt die mit Allerhöchster Entschließung vom 22. April 1895 systemisierte Stelle eines f. f. Landeskultur-Inspectors mit den gesetzlichen Bezügen der VII. Rangklasse (Stammgehalt jährlicher 2000 fl. mit dem Vorrückungsrecht in die höheren Gehaltsstufen von 2200 fl. und 2400 fl.; Aktivitäts-Zulage jährlicher 350 fl. nebst einem Reisepauschale jährlicher 1000 fl. und einem Kanzleipauschale jährlicher 60 fl. zur Beziehung:

Die Ernennung erfolgt zunächst für ein Jahr in provisorischer Weise, und zwar: im

Falle der Bewerber bereits definitiver Staatsbeamter wäre, unter Vorbehalt seines bisherigen Dienstpostens, weiterhin aber bei zufriedenstellender Dienstleistung in definitiver Weise.

Bewerber um diese Stelle haben ihre an das hohe f. f. Ackerbauministerium gerichteten Gesuche, falls sie in activer Staatsdienstleistung stehen, im vorgeschriebenen Dienstwege, sonst aber unmittelbar beim Stathalterei-Präsidium in

Bara bis 15. Juni 1895

zu überreichen und selbe mit den Nachweisen über ihr Alter und ihre gesunde physische Constitution, ihre Heimatzuständigkeit, ihre allgemeinen und fachlichen Studien und Prüfungen, ihre bisherige Dienstleistung oder praktische Verwendung, ihre etwaigen sachlichen Publicationen und ihre Sprachenkenntnisse zu belegen.

f. f. Landesregierung für Krain.

Laibach am 29. Mai 1895.

(2329) 3—3 B. 1111 L. Sch. R.  
Koncurs-Kundmachung.

An den Staatsgymnasien in Krain gelangen mit dem Schuljahre 1895/96 nachstehende Lehrstellen mit den systemmäßigen Gebüren zur Bezeichnung:

1.) Eine Lehrstelle für klassische Philologie am Staatsgymnasium in Krainburg;

2.) eine Lehrstelle für klassische Philologie am Staatsgymnasium in Rudolfswert und

3.) eine Lehrstelle für Naturgeschichte als Hauptfach sowie Mathematik und Physik als Nebenfächer am Staatsgymnasium in Laibach mit slowenischer Unterrichtssprache.

Gehörig instruierte Gesuche um diese Stellen sind im vorgeschriebenen Dienstwege längstens bis 30. Juni 1895 beim f. f. Landesschulrat für Krain in Laibach einzubringen.

Vom f. f. Landesschulrat für Krain.  
Laibach am 28. Mai 1895.

(2293) 3—2 B. 7262.

## Bezirkshabammenstelle.

In Grahovo bei Birknič ist die Stelle einer Bezirkshabamme mit einer jährlichen Dotierung von 42 fl. aus der Bezirksscheide zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind bis 30. Juni 1895 der gefestigten Bezirkshauptmannschaft vorzulegen.

f. f. Bezirkshauptmannschaft Voitsch am 24. Mai 1895.

bis 15. Juni 1895

## Služba okrajne babice.

V Grahovem pri Cérknici je mesto okrajne babice z letno plačo 42 gold. iz okrajne blagajnice izpraznjeno.

Pravilno obložene prošnje imajo se do 30. junija 1895 pri takajnem okrajnem glavarstvu vložiti.

C. kr. okrajno glavarstvo v Logatci dne 24. maja 1895.

bis 15. Juni 1895

# Anzeigeblaßt.

(2353) 3—1

Nr. 4284.

## Edict.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass über das Ansuchen des Franz Novoselc in Sanct Barthelma hinfällig der ihm von der f. f. Finanz-Landesdirektion in Laibach für die Pachtcautionsanlage Nr. 5 de dato 21. November 1893 über 97 fl. ausgestellten, nun angeblich in Verlust gerathenen Cautions-Widmungsurkunde das Amortisationsversfahren eingeleitet werden.

Es wird daher der Inhaber dieser Cautions-Widmungsurkunde aufgefordert, dieselbe

binnen einem Jahre, sechs Monaten und drei Tagen anher vorzulegen, widrigfalls nach fruchtlosem Ablaufe dieser Frist dieselbe als rechtsungültig erklärt werden wird.

Laibach am 25. Mai 1895.

(2372) 3—1 Nrn. 3293, 3308, 3319.

## Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgesetzte Mötting wird den unbekannt wohin nach Amerika abgereisten Martin Gornik von Gabrovce Nr. 12, Martin Blut von Cerovc Nr. 11 und Marko, Martin und Miko Matjašić von Rakovc Nr. 4 — Herr Leopold Gangl von Mötting zum Curator ad actum bestellt und der Meistbotshtheilungsbescheid §. 1978 und die Grundbuchsbescheide §. 2574 und 2822 ihm beigelegt.

f. f. Bezirksgesetzte Mötting am 25. Mai 1895.

(2402) 3—1 Nrn. 690.

## Firma-Eintragung.

Die Eintragung der Frau Amalie Weiß Handelsfrau in Mötting, bei der im diesgerichtlichen Handelsregister für Einzelfirmen bereits eingetragenen Firma

Alois Weiß von Möttling wurde vollzogen.

f. f. Kreisgericht Rudolfswert am 28. Mai 1895.

(2388) 3—1 Nr. 1695.

## Curatorsbestellung.

Den verstorbenen Tabulargläubigern Josef, Theresia und Anna Blažek sowie dem Anton Batovc, alle von Prävald, resp. deren Erben, alle unbekannten Aufenthaltes, wurde Martin Blažek von Prävald unter gleichzeitiger Behändigung des diesgerichtlichen Realfehlbietungsbescheides vom 4. Mai 1895, §. 1303, zum Actscurator bestellt.

f. f. Bezirksgesetzte Senoštej am 29. Mai 1895.

(2351) 3—1 St. 3380.

## Oklic.

Martinu Odarju iz Studora, sedaj neznanega bivališča, postavljal se je kuratorjem Franc Kunstel v Radovljici, da se mu je vročil zemljeknjični odlok št. 2350 de 1895.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 21. maja 1895.

(2338) 3—1 St. 2894.

## Oklic.

Neznan kje odsotnemu Antonu Pristovu iz Zabreznice št. 12 postavljal se je gosp. dr. J. Vilfan v Radovljici kuratorjem za čin, da se mu je vročila tožba Marije Pavlin iz Ljubljane za plačilo 62 gold. 82 kr. s pr., o kateri se je določil narók v sumarno razpravo tusodno na dan

19. junija 1895

ob 8. uri dopoldne.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 5. maja 1895.

(2443) 3—1

St. 3268.

## Oklic.

V izvršilni stvari Janeza Jeretina iz Graca proti Antonu Vertačniku iz Slivne (po skrbniku na čin Antonu Mervi) zaradi 400 gold. se je neznam pravnim naslednikom vže umrlih vknjižencev, namreč Franceta Jurjovca, Margarete Vertačnik, Janeza Vertačnika, Franceta Jurjovca, Luke Lovšeta, Martina Juvana in Antoni Umeka ter Marijani Vertačnik, rojeni Novak, sedaj neznan kje v Ameriki bivajoči, postavljal gosp. Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, skrbnikom na čin, ter so se mu dostavili tusodni izvršilni odloki z dne 10. maja 1895, st. 2590.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 1. junija 1895.

(2397) 3—3 St. 3054.

## Oklic izvršilne zemljiskine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevi daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Čučnika dovoljuje se izvršilna dražba Matije Postičekovega, sodno na 170 gold. cenjenega zemljiskiča vlož. št. 161 kat. obč. Planina.

Za to se določjeta dva dražbena dneva, prvi na

8. junija

in drugi na

6. julija 1895,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljiskiče pri prvem roku le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni

(2240) 3—3

St. 2250.

## Razglas.

Naznanja se neznan kje prebijajočim vknjižencem: Heleni Sirk, Bernardu Sirku in Antonu Kovaču iz Liberge, oziroma njih neznam dedičem in pravnim naslednikom, da se jim je postavljal gosp. Ignacij Zore, župan Smartenski na Brezji, za kuratorja ad actum in da se je le-temu vročil njim namenjeni tusodni zemljiskoknjični odlok 25. aprila 1895, st. 2225.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 25. aprila 1895.

(2169) 3—3 St. 2362.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Loži načrta, da se je naslednjim osebam neznanega bivališča, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, postavil kuratorjem ad actum gospod Gregor Lah, posestnik in župan v Loži, ter da so se temu vročili tušni tabularni odloki, in sicer:

1.) st. 3157 de 1894 za Jakoba Janežiča iz Starega Trga;

2.) st. 3984 ex 1894 za Nežo in Meto Klimpf iz Babinega Polja;

3.) st. 4246 in 4285 ex 1894 za Jakoba Klepacu iz Prezida;

4.) st. 4286 ex 1894 za Jakoba Mulca iz Cerknice, Terezijo Vičič iz Cerknice, Matevža Adamca iz Loža in Marijo Urbčič iz Lipsenja;

5.) st. 4425 ex 1894 za Matijo Grebenca iz Höflejv, okr. Kočevje, in Martina Zakrajšeka iz Male Slivice, okraja Vel. Laškega;

6.) st. 4436 ex 1894 za Janeza Tomeca z Loža st. 22;

7.) st. 4722 ex 1894 za Andreja Hribarja iz Osredka;

8.) st. 5082 ex 1894 za Marijo Bartol z Reke;

9.) st. 5638 ex 1894 za Janeza Baltazarja s Svetega Vrha;

10.) st. 6160 ex 1894 za Antonia Šumrada in Matevža Mlakarja iz Babične Police, Matevža Baraga iz Dolnje Vasi in Franceta Vrbiča iz Starega Trga;

11.) st. 6215 ex 1894 za Matevža Mlakarja iz Loža;

12.) st. 6315 ex 1894 za Ano in Jarneja Stritofa iz Rudolfovega;

13.) st. 6347 ex 1894 za Andreja Dougana iz Loža;

14.) st. 6348 ex 1894 za Pavla Jeloušeku iz Trsta;

15.) st. 6350 ex 1894 za Jozefo Leske, roj. Gašparič, iz Loža;

16.) st. 6351 ex 1894 za Frančisko Dougan iz Loža;

17.) st. 6352 ex 1894 za Marijo Dougan iz Loža;

18.) st. 6570 ex 1894 in st. 1222 ex 1895 za Jurija Intiharja iz Krampej, Jakoba Zakrajšeka iz Bočkovega, Jakoba Drobniča iz Vel. Blok, Jakoba Zalarja s Šivčega, Jarneja Miklavčiča, Naceta Pečeta iz Loža, Jero Zalar, roj. Petre, zaudovljeno Tomc, iz Bočkovega, Andreja Hitija iz Bezuljaka, Primoža Pakša, Jurija Zalarja, Andreja Hitija, Marijo Zalar, Andreja Zalarja, Tomaža in Heleno Hiti, Nežo Hiti, roj. Krašovec, Marijo Hiti in Nežo Hiti iz Mramorovega;

19.) st. 6684 ex 1894 za Terezijo, Marijo, Elizabeto, Ano in Margareto Intihar iz Starega Trga;

20.) st. 6694 ex 1894 za Jurija Zagarja iz Prezida;

21.) st. 6695 ex 1894 za Franceta Blatinika s Plesa;

22.) st. 6731 ex 1894 za Matevža Zgonca, Marijo, Janeza in Elizabeto Zigmund iz Topola, Janeza Arkota od Fare in Nežo Zakrajšek iz Topola;

23.) st. 6910 ex 1894 za Janeza Čevelje;

24.) st. 6911 de 1894 za Marijo Hiti, roj. Žnidarsič, s Šivčega;

25.) st. 6913 ex 1894 za Katarino Paulin iz Ravnika;

26.) st. 6922 ex 1894 za Blaža Kneza iz Šneperga;

27.) st. 6923 ex 1894 za Jakoba Paulina iz Štruklje Vasi;

28.) st. 6923, 6924, 6925 ex 1894 za Franceta Paulina iz Štruklje Vasi;

29.) st. 6927, 6928, 6929 ex 1894 za Heleno Štrukelj iz Štruklje Vasi;

30.) st. 6928 ex 1894 za Andreja Štrukelj iz Štruklje Vasi;

31.) st. 270 ex 1895 za Pavla Stareta in Janeza Zgonca;

32.) st. 752 ex 1895 za Jakoba Kočevarja iz Podloža;

33.) st. 764 ex 1895 za Antona Jakopiča iz Vel. Slivice;

34.) st. 1001 ex 1895 za Petra, Matevža, Uršulo in Jurija Otoničarja iz Bločic;

35.) st. 1632 ex 1895 za Jakoba Bečaja s Kranjčega;

36.) st. 6414 ex 1894 za Katarino Zakrajšek s Hiteneča;

37.) st. 6364 ex 1894 za Marijo Mramor z Kremence.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 12. maja 1895.

(2186) 3—3 Št. 2324, 2376, 2383, 2489, 2503, 2510 in 2514.

**Razglas.**

Vsled tožeb:

1.) Franceta Pusta iz Ribnice proti Francetu Zobcu iz Dan st. 21 poto.

64 gold. 25 kr.;

2.) Boštijana Riglerja z Brega proti Antonu Cvaru od tam poto. 48 gold. s pr.;

3.) Jakoba Levsteka z Gore hišna st. 35 proti Juriju Samsi od tam za 230 gold. s pr.;

4.) Pavla Sturma iz Grčaric proti Matiji Čekol od tam poto. 27 gold.;

5.) Marije Bojc z Dunaja proti Filipu Peliču iz Grčarskih Raven poto. 32 gold. 23 kr. — določil se je narók za razprave na

21. junija 1895, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

Ker bivališče tožencev sodišču ni znano, postavilo jim je skrbnike na čin ter istim vročilo tožbe, tako-le:

ad 1 gosp. Janeza Pajniča iz Bokovice;

ad 2 gosp. Ivana Rusa iz Brež;

ad 3 gosp. Karola Knausa z Gore;

ad 4 gosp. Ignacija Merharja iz Prigorice;

ad 5 gosp. Ignacija Gruntarja, c. kr. notarja v Ribnici.

Poslednjemu vročila sta se tudi a) tusodni odlok z dne 16. maja 1895, st. 1923, za Jožeta Benkoviča iz Želebeja;

b) odlok st. 2514 za Filipa Peliča iz Grčarskih Raven.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 13. maja 1895.

(2154) 3—3 Št. 3114.

**Oklie izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Karola Waniča z Krskega dovoljuje se izvršilna dražba Lize Delorenco lastnega, sodno na 100 gold. cenjenega zemljišča vloga st. 474 kat. obč. Krško.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

3. julija

in drugi na

3. avgusta 1895, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 1. maja 1895.

(2108) 3—3 Št. 1461.

**Oklie izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah daje na znanje:

Na prošnjo gospoda J. Koslerja iz Orteneka (po pooblaščencu gosp. Jozefu Gödererju od tam) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Virantovega, sodno na 1395 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi st. 73 kat. občine Lužarje na Plosovem.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

2. julija

in drugi na

6. avgusta 1895, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 27. aprila 1895.

(2149) 3—3 Št. 3505 in 3506.

**Razglas.**

Na tožbi Antona Kastelica iz Knežaka st. 91 zaradi pripoznanja ugasitve terjatev pr. 1000 gold. in 119 gold. 2 kr. s pr. se je tožencema Antonu Žnidaršiču iz Bistrice in Antonu Šabcu iz Trnova, oziroma njunim neznamenim dedičem in pravnim naslednikom, postavil Anton Satran iz Bistrice kuratorjem ad actum in za redno ustno, oziroma skrajšano razpravo določil dan na

27. junija 1895

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29. obč. sod. reda in oziroma § 18. sum. patenta.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 16. maja 1895.

(2148) 3—3 Št. 2730.

**Razglas.**

Na tožbo Antona Pavšina iz Ribnega (po Alf. Rudeschu) de praes. 27. aprila 1895, st. 2730, zbor priznanja uknjiženih terjatev 100 gold. in 150 gold. s pr. se je neznamo kje bivajočima tožencema Mariji Piber iz Ribnega in dr. Jožefu Pretnarju, oziroma njunim neznamenim dedičem in pravnim naslednikom, imenoval v varstvo njih koristij gospod dr. Vilfan, advokat tu, kuratorjem ad actum, ter se mu je vročila tožba, o kateri se je narók za skrajšano razpravo določil na dan

19. junija 1895

ob 8. uri dopoldne pri tukajšnjem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 5. maja 1895.

(2155) 3—3 Št. 2907.

**Oklie.**

C. kr. okrajno sodišče Krško daje na znanje, da se je na prošnjo nebolelnih Grossovih otrok (po varuhu dr. J. Pučkotu na Krškem) zaradi 400 gold. s pr. dovolila izvršilna relicitacija glasom dražbenega zapisnika de praes. 12. decembra 1893, st. 9063, na javni prodaji od Marjeti Simon na Krškem za cenilno vrednost 2560 goldinarjev izdražbanega, prej Janez Tofantovega zemljišča vloga st. 133 kat. obč. Krško, ter se za izvršitev določil pod starimi pogoji edini rók na 26. junija 1895,

dopoldne od 11. do 12. ure, pri tem sodišči z dostavkom, da se bode to zemljišče pri tem edinem roku za vsako ceno prodalo. Ostalini pokojne Marjeti Simon se je postavil skrbnikom na čin gosp. dr. J. Mencinger, odvetnik na Krškem.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 25. aprila 1895.

(2153) 3—3 Št. 2454.

**Oklie**

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Marije Pirc iz Raven dovoljuje se izvršilna dražba Ani Lekše iz Pijave Gore lastnega, sodno na 122 gold. cenjenega zemljišča vloga st. 1128 kat. občine Ravno.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

22. junija

in drugi na

24. julija 1895,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 4. aprila 1895.

(2270) 3—3 St. 3984.

**Oklie.**

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani naznanja, da je na prošnjo firme G. Benuzzi &amp; Comp. iz Tridenta proti Ignaciju Druškoviču iz Ljubljane zaradi dolžnih 328 gold. 86 kr. s pr., 252 gold. s pr. in 54 gold. s pr. izvršilno dražbo dolžnikovega zarubljenega, sodno na 1534 gold. 24 kr. cenjenega premakljivega premoženja, obstoječega iz

raznega pohištva in gostilničarske oprave, nekaj živine in nekaj praznih in polnih vinskih sodov,

dovolilo in zanjo dva roka, prvega na 10. junija

in drugega na

24. junija 1895, vsakikrat ob 9. uri dopoldne, v bivališči dolžnikovem v Ljubljani, Dunajska cesta, odredilo in da se bodo zarubljene reči pri prvem roku le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo in vsakikrat le za gotovi denar prodajale.

V Ljubljani dne 21. maja 1895.

(2268) 3—3 St. 4120.

**Oklie.**

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani naznanja, da je na prošnjo Leopolda Spitzerja, trgovca iz Barcs-Telepa, proti Francetu Skutlu, močarju iz Ljubljane, zaradi dolžnih 300 gold. s pr. izvršilno dražbo dolžnikovega zarubljenega, sodno na 61 gold. 80 kr. cenjenega premakljivega premoženja, obstoječega iz

raznih hišnih oprav, dovolilo in zanjo dva roka, prvega na 10. junija

# Ingenieur B. Bořkovec und Architekt O. Dvořák

## Bauunternehmung und technisches Bureau in Laibach

(Hôtel Elefant)

(1980) 10-10

übernimmt Adaptierungen, Um- und Neubauten zu rascher und solider Ausführung um billige uncartellierte Preise, auch liefert dasselbe alle in das Ingenieurfach und in die Architektur einschlägigen Baupläne in kürzester Frist.

**Gefunden.**

Am 1. d. M. vormittags wurden in meinem Gasthausgarten 15 fl. gefunden. Der Verlustträger kann dieselben bei mir in Empfang nehmen. **Franz Popp**, Canteur in der Landwehr-Kaserne, Laibach. (2425) 3-3

Apotheke Trnkóczy, Wien V.

**Medicinal-Dorsch-Leberthran.**

DORSCH

Anerkannt wirksamste und echte Sorte, stets frisch am Lager. Eine Flasche sammt Gebrauchsanweisung 60 kr., doppelt so große 1 fl.; ein Dutzend kleine 5 fl. 50 kr., ein Dutzend große 10 fl. (20) 23

Zu haben bei  
**Ubaldo v. Trnkóczy**  
Apotheker in Laibach.  
Umgehender Postversandt.

Apotheke Trnkóczy in Graz

Billige  
**Garten-Klappmöbel**  
und (1974) 10-5  
**Touristen-Zimmer-Einrichtung**  
im altdeutschen Bauernstil erzeugt  
**Jakob Žumer** (Nachfolger Zois-Götzl)  
**Göriach bei Veldes.**  
Preiscourante gratis und franco.

Grösste Auswahl  
in  
Strohhutformen,  
Blumen, Spitzen und  
Bändern  
empfiehlt  
**Alois Persché**  
Domplatz 22.

(2167) 6

**Das Erdbeben in Laibach**  
und Umgebung und der Besuch des  
Kaisers, hübsch geheftetes Büchlein mit  
13 schönen Illustrationen. Preis 20 kr.

**Album**  
Laibach nach dem Erdbeben, mit 13  
sehr schönen Abbildungen, elegant gebunden  
und mit Goldaufschrift. Preis 40 kr.

**Bericht über Erdbeben**  
in Laibach und Umgebung in Brief-  
form mit verschiedenen Abbildungen.  
(2369) Preis 10 kr. 10-2

**Sprachbüchlein**  
slovenisch-deutsch, um schnell und ohne  
Lehrer für die Noth das Deutsche für Reisen  
zu erlernen. Preis 50 kr.

**Englisch ohne Lehrer**  
slovenisch-englisches Hilfsbüchlein für Reisen  
nach englischen Ländern. Preis 50 kr.

Zu haben beim Verleger **Jos. Paulin** in  
Laibach, Marienplatz 1, sowie in den  
meisten Buchhandlungen. Postsendungen  
5 kr. höher.

Wiederverkäufer erwünscht.

Druck und Verlag von Jg. v. Kleinmayr & Sohn. Bamberg.

7. Juni 1895

1124

7. Juni